



Information für Antragstellerinnen und Antragsteller zum Datenschutz bei Verwendung des Antragsportals easy-Online

Die nachstehenden Datenschutzhinweise und Informationen geben Ihnen im Rahmen der Artikel 12 und 13 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) einen Überblick, wie Ihre Daten in dem elektronischen Online-Antragssystem für Fördermitteln des Bundes (easy-Online) erhoben und verarbeitet werden.

Damit wird das Ziel verfolgt, Sie über Ihre Rechte zu informieren, die Sie im Zusammenhang mit der Verarbeitung von personenbezogenen Daten in easy-Online haben.

1. "Verantwortlicher" i.S.d. Art. 4 Ziffer 7 DSGVO

Für Ihre personenbezogenen Daten im Antragsverfahren ist die

Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen

Schlossplatz 9

26603 Aurich

Telefon: 04941-602-0

Fax: 04941-602378

E-Mail: info@bav.bund.de

Verantwortliche im Sinne des Art. 4 Ziffer 7 DSGVO.

Betreiber des elektronischen Antragssystems „easy-online“ ist das Deutsche Zentrum für Luftfahrt und Raumfahrt (DLR).

2. Kontaktdaten Ihrer Datenschutzbeauftragten oder Ihres Datenschutzbeauftragten

Bei konkreten Fragen zum Schutz Ihrer Daten wenden Sie sich bitte an die behördliche Datenschutzbeauftragte der BAV:

Beauftragte für den Datenschutz in der BAV

Schlossplatz 9

26603 Aurich

Telefon: 04941-602-495

E-Mail: datenschutz@bav.bund.de

3. Der Verarbeitungszweck der Daten und die Rechtsgrundlage

Ihre Daten dürfen wir nur dann verarbeiten, wenn wir dazu entweder eine rechtliche Grundlage oder eine Einwilligung von Ihnen haben.

Die rechtliche Grundlage zur Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen des Antragsverfahrens ergibt sich grundsätzlich aus Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO.



Nach Art 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO ist die Datenverarbeitung zulässig, soweit diese für die Wahrung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich ist.

Nach Art 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO ist die Datenverarbeitung weiterhin dann zulässig, soweit die betroffene Person ihre Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt hat. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Sofern eine Verarbeitung personenbezogener Daten im Einzelfall zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich sein sollte, dient zudem Art. 6 Abs. 1 lit. C DSGVO in Verbindung mit der entsprechenden Rechtsvorschrift, aus der sich die rechtliche Verpflichtung ergibt, als Rechtsgrundlage.

4. Die Kategorien der Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

Folgende Empfänger erhalten im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung personenbezogene Daten:

- Alle Berechtigten mit Zugriff auf easy-Online und das Projektförderinformationssystem „Pro-fi“ (z.B. das BMVI).

- Sonstige Stellen und Personen, die einen rechtlich begründeten Informationsanspruch haben.

Auf im Antragsportal easy-Online erfasste personenbezogene Daten können damit die EU-Kommission, die Bundesministerien und -behörden, deren vor- und nachgelagerte Stellen zugreifen.

5. Die Kategorien der Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, welche wir im Rahmen des Antragsverfahrens von Ihnen erhalten.

Bei der Antragstellung werden folgenden Datenkategorien verarbeitet:

- Persönliche Daten: Vorname, Nachname von Ansprechpartnern sowie ggf. des Antragstellers
- Kommunikationsdaten: E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Faxnummer

6. Der Umfang Ihres Auskunftsrechts

Um Ihrem Auskunftsanspruch (Artikel 15 DSGVO) über die von Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten zu entsprechen, haben Sie die Möglichkeit ein Auskunftersuchen bei der Bewilligungsbehörde zu stellen. Die Einzelheiten Ihres Auskunftsrechts ergeben sich aus Art. 15 DSGVO.

Eine Auskunft zu Daten von anderen Antragstellern/innen kann nicht erteilt werden.

7. Ihr Recht auf Berichtigung

Sollten Ihre Daten aus welchen Gründen auch immer fehlerhaft sein, haben Sie nach Art. 16 DSGVO das Recht, dass diese Daten korrigiert werden. Zudem haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger Daten zu verlangen.

8. Die Dauer der Speicherung Ihrer Daten und Ihr Recht auf Löschung

Personenbezogene Daten dürfen nur so lange verarbeitet werden, wie es aus Gründen der Erforderlichkeit im Rahmen einer Rechtsgrundlage zulässig ist.



Seite 3 von 3

Soweit erforderlich werden Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer der Abwicklung des Zuwendungsverhältnisses verarbeitet und gespeichert.

Ferner richten sich die Aufbewahrungsfristen nach den für die Aufbewahrung von Schriftgut geltenden Fristen der Registraturrichtlinie, die die Gemeinsame Geschäftsordnung der Bundesministerien (GGO) ergänzt.

Darüber hinaus haben Sie nach Art. 17 DSGVO einen Anspruch auf die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, sofern Sie geltend machen, dass die weitere Verarbeitung nicht mehr notwendig ist oder ein anderer der in Art. 17 Abs. 1 DSGVO dargestellten Gründe vorliegt.

Unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO haben Sie einen Anspruch auf Einschränkung der Verarbeitung.

9. Ihr Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 21 DSGVO) und Ihr Recht auf Widerruf der Einwilligung (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)

Das Recht auf Widerspruch gegen die Datenverarbeitung (Art. 21 DSGVO) beinhaltet die Möglichkeit für betroffene Personen, in einer besonderen Situation der weiteren Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen, soweit diese durch die Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben oder öffentlicher sowie privater Interessen gerechtfertigt ist. Dieses Recht auf Widerspruch gilt unter den in Art. 21 Abs. 1 S. 2 DSGVO und § 36 BDSG dargestellten Voraussetzungen nicht.

Soweit die Verarbeitung auf der Grundlage einer Einwilligung erfolgt, können Sie diese jederzeit für den entsprechenden Zweck widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Ein Widerspruch gegen die Verarbeitung und ein Widerruf der Einwilligung haben zur Folge, dass eine Förderung nicht genehmigt werden kann bzw. eine bestehende Förderung ggf. beendet werden muss.

10. Ihr Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Sollten Sie die Auffassung haben, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen Ihre Rechte und Freiheiten verstößt, haben Sie das Recht, sich unmittelbar an die "Bundesbeauftragte bzw. den Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit" zu wenden (Art. 77 DSGVO). Informationen finden Sie auf der Homepage <https://www.bfdi.bund.de>.

11. Bestehen einer automatisierten Einzelentscheidung

Förderentscheidungen, die für Sie rechtliche Auswirkungen haben, werden nicht ausschließlich auf eine automatisierte Verarbeitung personenbezogener Daten gestützt, die der Bewertung einzelner Persönlichkeitsmerkmale dient. Das bedeutet, dass mit easy-Online keine automatisierte Antragsentscheidung getroffen wird.

12. Weitergehende Informationen

Für Fragen zu easy-Online und zu Ihren datenschutzrechtlichen Ansprüchen steht Ihnen die/der im Rahmen der/die Antragsbearbeitung genannte Sachbearbeiter/in der BAV sowie die/der oben genannte Datenschutzbeauftragte zur Verfügung.